

M. Antonius und Kleopatra geben sich
den Tod.

Aegypten wird römische Provinz.

30 vor Chr. Geb.

M. Antonius und Kleopatra erklärten dem C. Octavianus, daß sie hinfort im Privatstande leben wollten, wenn Aegypten den Kindern der Kleopatra nur nicht entrisßen würde. C. Octavianus aber forderte unbedingte Unterwerfung, und rückte, um sich Beider zu bemächtigen, mit seiner Flotte gegen Alexandria vor, daß er nun belagerte. Octavianus, der die Kleopatra zu seinem Triumph in Rom gern am Leben zu erhalten wünschte, aber besorgte, daß sie sich das Leben nähme, wußte sie durch geheime Botschaften dahin zu bringen, daß sie von einem solchen Beschlusse abstand. Von diesem Vorgange hatte aber M. Antonius erfahren, und da er glaubte, sie sey jetzt im Einverständnisse mit dem C. Octavianus, wie es auch wirklich der Fall gewesen seyn soll, so eilte er zu ihr, um sich durch ihren Tod zu rächen. Kleopatra entfloh; sie verschloß sich in das von ihr erbaute, zu ihrem eigenen Begräbniß bestimmte Mausoleum und ließ die Nachricht verbreiten, sie habe sich selbst den Tod gegeben. M. Antonius bereuete jetzt, was er hatte thun wollen; auch er wollte nun sterben und durchstieß sich mit dem